

**Kindertageseinrichtungen haben einen eigenständigen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag (Kinderbildungsgesetz = KiBiz).**

**Gemäß unserem Bildungsauftrag fördern wir die Kinder in den verschiedenen Bildungsbereichen in der Gesamtgruppe, in Kleingruppen und in Einzelförderung.**

Für unsere Arbeit nutzen wir folgende Räumlichkeiten:

**im Erdgeschoss:**

- ▶ zwei helle, freundliche Gruppenräume (Igel- und Mäusegruppe) ausgestattet mit sorgfältig ausgewählten Spielmaterialien, Büchern, Basteltisch, Bauteppich, Puppenecke und einer Küche in kindgerechter Höhe mit Frühstückstisch
- ▶ pro Gruppe einen Nebenraum, ausgestattet mit verschiedenen Elementen, die von den Kindern in Kleingruppen individuell eingesetzt werden
- ▶ zwei helle kindgerechte Waschräume
- ▶ einen Wickelraum

**im Untergeschoss:**

- ▶ einen Turnraum, der täglich als Bewegungsbaustelle genutzt wird, in dem Entspannungsübungen und Fantasiereisen stattfinden und Theaterstücke eingeübt werden
- ▶ einen Essbereich für die über Mittag betreuten Kinder
- ▶ eine Küche
- ▶ einen Schlafräum, der besonders den unter 3-Jährigen Rückzug- und Ruhemöglichkeit bietet
- ▶ einen Wickelraum
- ▶ eine Kindertoilette

**im Dachgeschoss:**

- ▶ ein Büro, das wir auch für Aktivitäten in Kleingruppen nutzen wie: Bilderbuchbetrachtungen, Sprachförderung, Würzburger Trainingsprogramm...
- ▶ einen Personalraum, auch für Elterngespräche und Aktivitäten in Kleingruppen, z.B. die Verklangerung von Geschichten...

▶ Unser **Außengelände** ist mit einem vielseitigen Kletterturm, Flächen für Fahrzeuge, einem Weidentipi, einer Vogelnestschaukel sowie einem Sandkasten mit Wasserpumpe und Matschbahn so gestaltet, dass er einen hohen Herausforderungscharakter besitzt und somit einen unschätzbaren Spielwert für die Kinder darstellt.

▶ Einmal in der Woche nutzen wir die **große Sporthalle**. Die vorhandenen Sportgeräte setzen wir regelmäßig für herausfordernde Bewegungsangebote ein.

▶ Unsere **schöne waldreiche Umgebung** bietet zahllose Möglichkeiten für Aktivitäten außerhalb des Kindergartens.

Trockenes Wetter nutzen wir für Spaziergänge zu anderen Spielplätzen. Bei warmem Wetter können die Kinder an kleinen Bachläufen spielen. Überdies findet 1 x im Jahr unsere Waldwoche statt.

Die Kinder lernen so die Natur mit allen Sinnen zu erleben, zu verstehen und wertzuschätzen.

Durch unser Zusammenwirken mit den kulturellen Gegebenheiten der dörflichen Gemeinschaft, mit den ortsansässigen Vereinen und durch die Teilnahme an Festen und Veranstaltungen erfahren sich die Kinder unserer Einrichtung als anerkanntes und gerngesehenes Mitglied des Ortes.

Neugierig geworden?

**Schön,**

ein Besuch (möglichst nach Absprache) lohnt sich **bestimmt!!!**

☎ **02951/3339**

**Ihre Ansprechpartner:**

Dorothee Wieseler (Leitung)  
und  
Kathrin Degenau



**Städt. Kindergarten**



**Sidagstr. 9  
33142 Büren-Siddinghausen**

**Tel.: 02951/3339**

**Träger der Einrichtung:**



Stadt Büren  
Königstraße 16  
33142 Büren

Der städt. Kindergarten liegt zentral im ländlich gelegenen Ort Siddinghausen.  
Unsere zweigruppige Tageseinrichtung verfügt pro Gruppe über 20 Kindergartenplätze für Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren. Davon sind 12 Plätze speziell für Kinder unter 3 Jahren ausgelegt.

Als Eltern haben Sie die Möglichkeit zwischen 2 Buchungszeiten zu wählen:

» **35 Stunden** (wöchentlich)

vor- und nachmittags

**Montag - Freitag:** 7<sup>30</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr und  
14<sup>15</sup> - 16<sup>15</sup> Uhr

**Bringzeiten:** 7<sup>30</sup> - 9<sup>00</sup> Uhr  
14<sup>15</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr

**Abholzeiten:** 12<sup>00</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr  
16<sup>00</sup> - 16<sup>15</sup> Uhr

» **45 Stunden** (wöchentlich)

ganztags

**Montag - Freitag:** 7<sup>15</sup> - 16<sup>15</sup> Uhr

**Bringzeit:** 7<sup>15</sup> - 9<sup>00</sup> Uhr

**Abholzeit:** 16<sup>00</sup> - 16<sup>15</sup> Uhr

oder nach Absprache von 12<sup>00</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr  
bzw. 14<sup>15</sup> - 14<sup>30</sup> Uhr

**Unser situationsorientiertes Handeln richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Kinder und den jeweiligen Lernsituationen.**

**Im Zentrum unserer Arbeit steht immer die Beziehung zum Kind. Nur dann ist eine optimale Entwicklung und Lernen möglich.**

**Von grundlegender Bedeutung ist für uns,**  
dass die Kinder:

- ▶ spüren, dass sie uns wichtig sind mit all ihren Anlagen, Wünschen und Bedürfnissen
- ▶ sich wohl und angenommen fühlen und gerne zu uns in die Einrichtung kommen
- ▶ lernen eigene Wünsche, Gefühle, Bedürfnisse und Vorstellungen zu äußern und zu vertreten
- ▶ die Wünsche anderer berücksichtigen
- ▶ im Umgang miteinander Wertschätzung erfahren
- ▶ erleben, dass Regeln im Zusammensein wichtig sind, Halt geben und Verlässlichkeit bieten
- ▶ lernen achtsam zu sein, um selbstverantwortlich und sozialverantwortlich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können

**Unsere pädagogische Arbeit bereichern wir durch:**

- ▶ 1 x in der Woche motorische Förderung in der örtlichen Sporthalle
- ▶ 1 x im Monat ein Müslifrühstück
- ▶ 1 x im Monat einen Spielzeugtag
- ▶ 1 x im Jahr eine Waldwoche
- ▶ Alle zwei Jahre ein Sommerfest
- ▶ Alle zwei Jahre Teilnahme am Pfarrfest (für Kinder ab ca. dem 3. Lebensjahr)
- ▶ Delfin4 Sprachförderung
- ▶ Interessengruppe für die „zukünftigen Schulkinder“ mit Aktivitäten, um den Gruppenzusammenhalt zu stärken
- ▶ Bisc-Test ▶ Würzburger Trainingsprogramm (durchgeführt von speziell geschulten Fachkräften)
- ▶ Übernachtung der Interessengruppenkinder im Kindergarten ▶ Abschlussfeier
- ▶ Laternenbasteln ▶ St. Martin mit Laternenumzug für die gesamte Dorfgemeinschaft
- ▶ Nikolausfeier ▶ Weihnachtsfeier
- ▶ Großelternnachmittag
- ▶ Vatertag im Kindergarten...

**Wir sind eine familienergänzende und -unterstützende Einrichtung. Die Eltern als Sorgeberechtigte und Verantwortliche für Ihr Kind sind unsere Erziehungspartner.**

**Wir brauchen die Eltern, um unseren Bildungsauftrag zu erfüllen und eine individuelle und optimale Förderung für Ihr Kind zu ermöglichen.**

Aus diesem Grund können die Eltern:

- ▶ in einem Aufnahmegespräch unsere Arbeitsweise kennenlernen und ihre Vorstellungen äußern
- ▶ an Infoveranstaltungen teilnehmen
- ▶ uns ansprechen und im Tür- und Angelgespräch kurze, wichtige, aktuelle Anliegen, die Ihr Kind betreffen, mitteilen
- ▶ Termine für Gespräche und Hospitationen vereinbaren
- ▶ Elternsprechtage wahrnehmen
- ▶ an den Elternvollversammlungen teilnehmen
- ▶ sich im Elternrat engagieren und die Kindergartenarbeit auch mal aus einer anderen Perspektive betrachten

Die Mitarbeit und das Vertrauen der Eltern tragen entscheidend dazu bei, dass die Eingewöhnungsphase kurz verläuft, sich Ihr Kind während seiner Kindergartenzeit wohlfühlt und entwickelt und der Übergang vom Kindergarten zur Grundschule gelingt.

**Zusammenarbeit mit anderen Institutionen:**

- ▶ Kath. Grundschule Siddinghausen-Weine
- ▶ Städt. Grundschulverbund Wegwarte
- ▶ Gesundheitsamt
- ▶ Jugendamt
- ▶ Ergotherapeuten
- ▶ Logopäden
- ▶ (Individuell, nach Absprache mit den Eltern, auf den Bedarf Ihres Kindes abgestimmt)